

Montag, 26.02.2024

Kommunikation ist etwas Wunderbares, wenn sie gelingt. Bei der sonntagabendlichen Ansage stellte sich heraus, dass am Abend zuvor weder die SchülerInnen noch die LehrerInnen zu feige für den sportlichen Wettkampf an der Tischtennisplatte bzw. am Kickerkasten waren, sondern beide Parteien auf unterschiedlichen Etagen vergeblich aufeinander warteten. Das sind dann eben die Nachteile einer großen und bestens ausgestatteten Unterkunft. Doch Problem erkannt, Problem gebannt, am Abend kam es zu einem ersten, noch inoffiziellen Kräftemessen. Kicker- und Tischtennisturnier können also kommen.



Am Montag morgen zeigte sich das Wetter zwar noch etwas bewölkt und leicht windig, die Anfängertruppe war jedoch umso motivierter beim Aufwärmprogramm. Und vielleicht lag es ja auch an den etwas niedrigeren Temperaturen, dass das „Team Rivius“ zur Höchstform auflief. Heute gelang es allen Lernenden der Anfängertruppe, den „Bruno“ mit dem Tellerlift zu bewältigen. Stolz SchülerInnen und ein ebenso begeistertes Lehrteam waren das Resultat.



Die noch weiter fortgeschrittenen Anfänger haben heute sogar schon die Abfahrt am Duxer-Sessel gemeistert. Neben der Erkenntnis, dass die sitzende Bergfahrt den Tellerlift in Sachen Komfort um Lichtjahre in den Schatten stellt, konnten auch etliche Erfolge über diverse innere Schweinehunde errungen werden. Die erfolgreiche Abfahrt endete mit durchweg stolz grinsenden und von Lachkrämpfen gezeichneten Gesichtern.



Die Profigruppe brach morgens mit Lunchpaketen bewaffnet zu einer ersten Rundfahrt Richtung Königsleiten-Spitze auf und plante dafür den ganzen Skitag ein. Es stellte sich allerdings bald heraus, dass Ernst/Bottländer das Tempo ihrer Gruppe ein wenig unterschätzt hatten. Pünktlich zum Mittagessen war man wieder zurück im Haus, allerdings außer Verpflegung. Nachdem die Lunchpakete vertilgt waren, gab es für die Hungrigen aber trotzdem noch eine Portion Asia-Reispfanne.



Am Nachmittag wurden dann die Profis zeitweise zu SkilehrerInnen und gaben in kleinen gemischten Gruppen ihre Tipps und Tricks an die fortgeschrittenen Anfänger am Duxer 6er Bubble weiter.

Nach dem Abendessen ging es an Kicker und Tischtennisplatte weiter. aber ganz sicher sind wir uns nicht mehr, dass es zu einem richtigen Turnier mit Siegern und Gewinnern kommen



wird. Mit immer wieder wechselnden Teams scheinen alle Beteiligten am reinen Spiel viel mehr Spaß zu haben.